

Kunsttheorie (Seminar)

AtlasCruzvillegasHenkeKwade

Das Seminar untersucht Kunstwerke verschiedener Ausstellungen in Zürich, um die Vielfalt künstlerischer Strategien in der zeitgenössischen Kunst zu untersuchen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt620-11.18F.001 / Moduldurchführung
Modul	Kunsttheorie
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Susann Wintsch
Zeit	Mo 19. Februar 2018 bis Mo 2. April 2018 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 26
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 6. Semester, Pflicht für Vertiefung VBG
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist es, über künstlerische Positionen informiert und kritisch nachzudenken. Dazu vertiefen sich die Studierenden je einzeln in unterschiedliche Werke einer Künstlerin oder eines Künstlers. Mit Werkbeschreibungen werden die künstlerischen Arbeiten präzise erfasst und durch Texte in der Presse und Fachliteratur auf ihre Rezeption hin untersucht. Das Zusammenführen dieser Informationen ermöglicht die Analyse des Gesamtwerks.
Inhalte	Vorgesehene Ausstellungen sind u.a.: Charles Atlas (Migros Museum), Abraham Cruzvillegas (Kunsthaus Zürich), Lena Henke (Kunsthalle Zürich), Alicja Kwade (Museum Haus Konstruktiv).
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Leistungsnachweise (bewertet) sind im Rahmen des Seminarthemas möglich. Zur Testatanforderung gehören der Besuch der Ausstellungen auch ausserhalb der Seminarzeiten.
Termine	Kw 08-14 Mo 19.02.-02.04.2018 08.30-12.00h Ausfall: Ostermontag, 02.04.2018
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden